

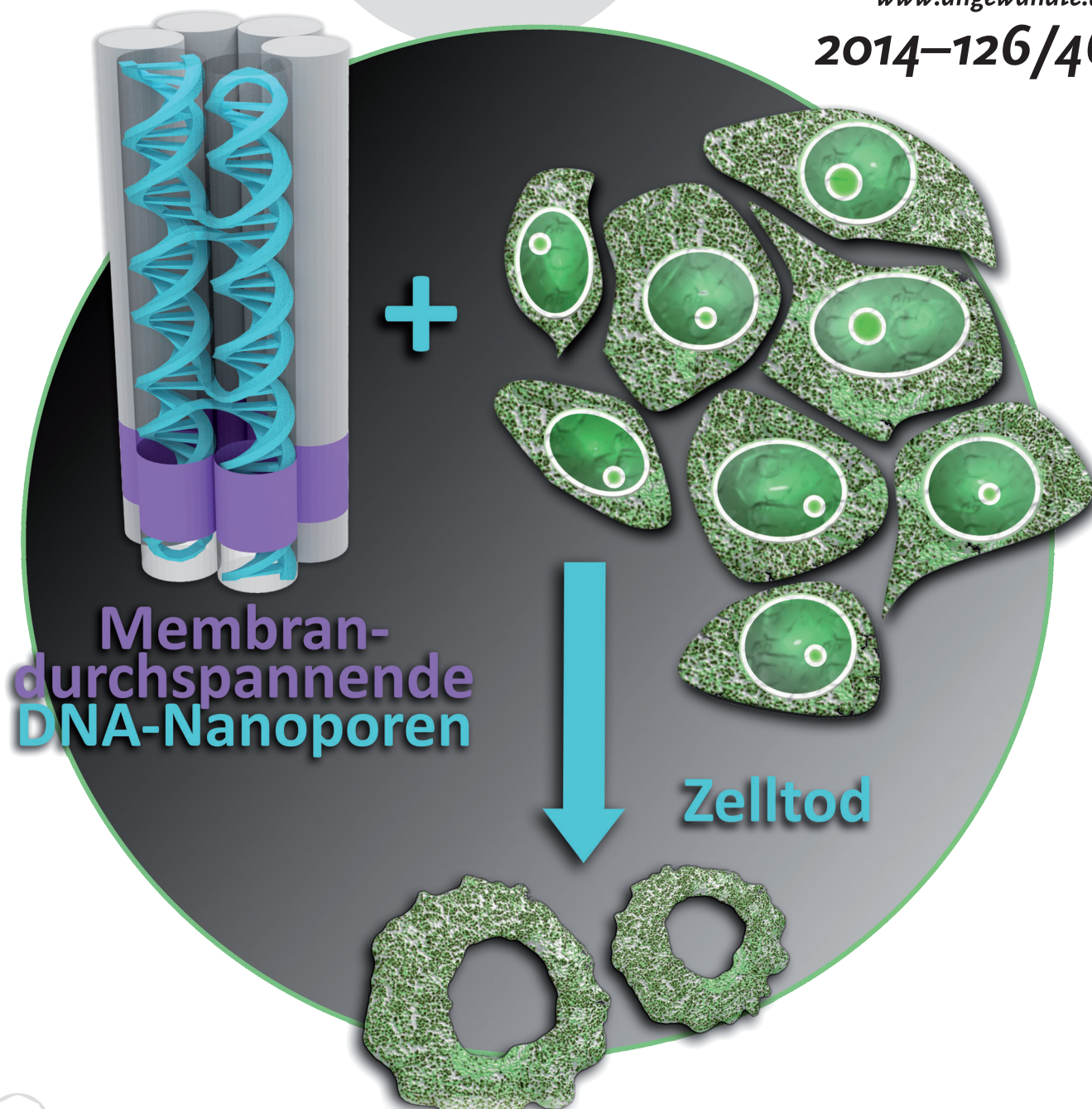
Angewandte Chemie

GDCh

Eine Zeitschrift der Gesellschaft Deutscher Chemiker

www.angewandte.de

2014–126/46



Die Wachstumshemmung von Krebsgewebe ...

... ist wichtig in der Biomedizin und der Grundlagenforschung. In ihrer Zuschrift auf S. 12674 ff. zeigen S. Howorka et al., dass Krebszellen abgetötet werden können, indem DNA-Nanoporen die Plasmamembran perforieren. Dies geschieht nur, wenn die DNA-Poren zum Membraneinbau einen äußeren hydrophoben Gürtel tragen. In Zukunft wird es möglich sein, auf spezifische Krebstypen zu zielen oder generell Wirkstoffe in Zellen zu transportieren.

WILEY-VCH